



SCHLOSS WERDENBERG

SCHLOSSMEDIALE WERDENBERG 2020 – GROSS UND KLEIN AUSSCHREIBUNG AUFENTHALTSSTIPENDIUM

An Pfingsten 2020 findet zum neunten Mal die SCHLOSSMEDIALE WERDENBERG, ein Festival für Alte Musik, Neue Musik und audiovisuelle Kunst statt. Die Schlossmediale Werdenberg vergibt ein 5-wöchiges Aufenthaltsstipendium mit anschließender Festivalteilnahme für den Zeitraum **27. April – 7. Juni 2020**. Die Eröffnung der Schlossmediale Werdenberg findet am **29. Mai 2020** statt.

JAHRESTHEMA «GROSS UND KLEIN»

Versailles und das Schloss Werdenberg oder das Schloss Werdenberg und das kleine Haus 7 im Städtli – David und Goliath: Im Verhältnis zueinander bestimmt sich die Grösse und es wird immer ein Thema sein: gross und klein.

Beginnend mit dem Aufwachsen, die grossen Eltern, das kleine Kind – wir beobachten Machtverhältnisse, das Streben des Kleinen nach der Grösse, die Grossen und Mächtigen gegenüber der sogenannten kleinen Leute, aber auch die Kraft des Kleinen gegenüber dem Grossen. Wie verschieben sich diese Verhältnisse, wann ist das Grosse wirklich gross und wann ist das Kleine das eigentlich Grosse? Wie bedingt das eine das andere und: Braucht es das Kleine, um das Grosse überhaupt erst gross zu machen?

Mit Stolz wird das Städtli Werdenberg oft als kleinste Stadt der Schweiz bezeichnet: Denn es ist ein Juwel, der nur in dieser überschaubar-beschaulichen Grösse so funkeln kann. Das Schloss Werdenberg ist ein Burg, die über dem Städtli thront, und deren Grösse ebenfalls für überschaubar gehalten wird – bis man sich in den unzähligen Zimmern und Stockwerken des Bauwerks verirrt.

Die Notwendigkeit der Mikrokosmen im Makrokosmos, die Präzision im kleinen Detail und die Kraft und Schwere der Grösse, die Miniatur gegenüber dem Gigantismus – diese Themen werden das Jahresthema 2020 sein.

Wir nähern uns diesem Thema in jedem Jahr aus verschiedensten Blickwinkeln. Und freuen uns auch diesmal wieder auf ungeahnte Perspektiven – zu Ort und Thema.

STIPENDIUM

Gesucht werden 3 Stipendiaten mit abgeschlossenem Studium aus den Bereichen:

- Klangkunst /Sound Studies/ Audiovisuelle Kunst/Experimenteller Instrumentenbau
- Visuelle Kunst/ Installationen/ Skulptur/ Land Art/ Performance

Wir freuen uns auf Künstler, die bereit sind, sich für ihre Arbeiten vom Schloss, der Umgebung und dem Motto des Festivals inspirieren zu lassen.

Die 3 ausgewählten Stipendiaten wohnen in einem Haus im kleinen malerischen Städtchen am Fusse des Schlosses. Dort stehen den Stipendiaten für die Dauer des Stipendiums ein Schlaf-/Arbeitsraum sowie im Schloss Ausstellungsmöglichkeiten zur Verfügung.





SCHLOSS WERDENBERG

Die entstandenen Arbeiten werden auf der Schlossmediale Werdenberg gezeigt.

Internationale Künstler verschiedenster Sparten werden auf der Schlossmediale Werdenberg vertreten sein: Komponisten, Klangkünstler, Videokünstler, Sänger, Tänzer und Musiker.

AUSSTELLUNG

Während der Schlossmediale wird das Schloss vielseitig genutzt, im bestehenden Museum (möblierte Räume) und in den vorhandenen leeren Räumen. Einige Räume werden jedoch auch für die Konzerte und Aufführungen an den Abenden zur Verfügung gestellt. Während der Aufbauzeit vor dem Festival sollte das Museum im Schloss weiterhin besucht werden können. Daher beschränkt sich die ungestörte Aufbauphase auf die letzte Woche vor dem Festival, ist aber in der Zeit davor trotzdem gerne gesehen.

Bestimmte Räume des Schlosses können während der fünf Wochen schon für den Aufbau genutzt werden, andere sind noch Teil des Museumsbetriebs und können erst zwei Wochen vor Festivaleröffnung bezogen werden. Es ist deshalb ratsam, die Raumnutzung vorab mit der künstlerischen Leitung zu besprechen.

Im Schloss müssen auch während der Öffnungszeiten Probemöglichkeiten bestehen können. Dadurch wird von den Stipendiaten ein kreativer und offener Umgang mit der Nutzungsmöglichkeit der Räume verlangt. In der Woche vor der Festivaleröffnung sind helfende Hände bereit, unterstützend am Aufbau mitzuwirken. Bitte nehmen Sie jedoch zur Kenntnis, dass es keine „Rund-um-die-Uhr“- Betreuung für die Stipendiaten geben kann.

WICHTIG

Hauptanliegen des Festivals ist das Zusammenspiel der verschiedenen Künste, mit der Ausstellung am Nachmittag und den Konzerten am Abend. Es gibt deshalb Proben, Umbauten und Schliesszeiten, aber: Platz ist für alle, und ein offener, toleranter Umgang mit dieser Situation führt zu den bestmöglichen künstlerischen Ergebnissen und einem bereichernden Festival. Die Teilnahme an der Schlossmediale Werdenberg schliesst durch diese Spartenverbindungen das Stipendium mit großer Öffentlichkeitspräsenz ab.

RAHMENBEDINGUNGEN

Es wird erwartet, dass die Künstler ihr vor Ort entstandenes Werk während des Festivals am Ende ihres Aufenthaltes präsentieren. Die Arbeit im Schloss selbst ist möglich, jedoch stark temperaturabhängig. Das Werk muss am Eröffnungstag des Festivals fertig gestellt sein und einwandfrei funktionieren. Das Ein- und Ausschalten oder das Bedienen des Werkes während des Festivals kann von dem Festival nicht übernommen werden.





SCHLOSS WERDENBERG

In den letzten Jahren hat es sich bewährt, dass die Künstler sowohl bei der Eröffnung als auch am letzten Tag der Ausstellung für das Publikum ansprechbar sind und mitunter selber durch ihre Ausstellung führen. Für das kleine Städtli und Umgebung ist die Möglichkeit einer Kontaktaufnahme mit den Künstlern von grosser Bedeutung.

Auch während der Festivalzeit sind spontane Führungen durch die Ausstellung sehr willkommen, für den **2. Juni 2020** ist am Abend eine öffentliche Führung mit den Stipendiaten geplant.

Die Stipendiaten erhalten eine pauschale Vergütung von jeweils CHF 4000.–. Die Unterkunft wird zur Verfügung gestellt, für die Verpflegung ist selbst zu sorgen. Es gibt eine Küche, in der gekocht werden kann.

Für die Verpflegung und die Reisen gibt es einen Spesenbetrag von CHF 1500.–.

Die Stipendiaten erhalten jeweils einen Materialkostenzuschuss bis zu CHF 1000.–. Es ist aber aufgrund individueller Arbeitsweisen ratsam, sich mit den Basisbedürfnissen für die künstlerische Arbeit auszustatten, Einkaufs- und Werkstatt-Möglichkeiten sind vor Ort vorhanden, aber begrenzt.

Die ausgewählten Stipendiaten werden in den Wochen vor und während des Festivals in der Umgebung des Schlosses untergebracht und verpflichten sich mit dem Stipendium, für diese Zeitspanne in Werdenberg zu wohnen. Die Unterkunft ist ein altes, charmantes Haus im Städtchen Werdenberg, welches für jeden ein Zimmer bietet. Es gibt ein gemeinsames Badezimmer. Kurzbesuche von Verwandten oder Freunden sind in Absprache mit der Projektleitung herzlich willkommen, von Dauerbesuchen ist aus Platzgründen abzuraten.

Wir bitten darum, die Bewerbungsunterlagen nicht grösser als A4 einzusenden.

ANMELDESCHLUSS:

Bewerbungsunterlagen bitte bis **einschließlich 15. Oktober 2019** elektronisch oder per Post einsenden.

Verein Schloss Werdenberg
Aufenthaltsstipendium Schlossmediale
Städtli 31
CH-9470 Werdenberg
stipendium@schloss-werdenberg.ch

